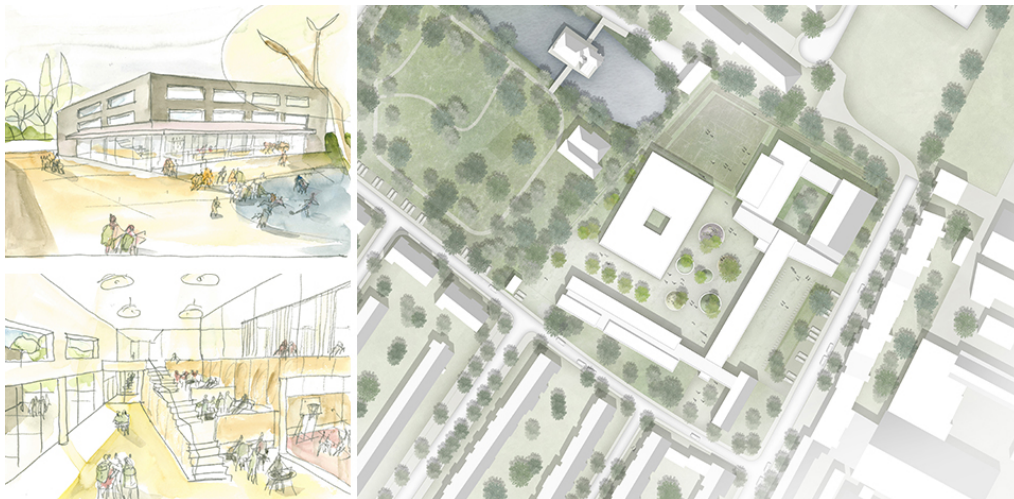


Pressemitteilung mit sofortiger Freigabe

## ksg für Erweiterung des Hildegard-von-Bingen-Gymnasiums in Köln beauftragt

Nach einem vorgeschalteten Verhandlungsverfahren für die Erweiterung des Hildegard-von-Bingen-Gymnasiums in Köln wurden kister scheithauer gross architekten und stadtplaner nun mit der Realisierung beauftragt. Bestandteil der Angebotsleistung war ein Stegreifentwurf zur planerischen Umsetzung der Bauaufgabe. Die Fertigstellung ist für 2020 anvisiert.



Der kompakte Baukörper ergänzt das bestehende Ensemble, ordnet und fasst den Schulhof. (©ksg)

**Köln, 01.06.2015** – „Behutsam den Bestand ergänzen“ lautete die Aufgabenstellung der Stadt Köln für den Erweiterungsbau des Hildegard-von-Bingen-Gymnasiums. Bei dem Bestand handelt es sich um Bauten aus einer Stahlskelettkonstruktion mit Sichtbeton-Rasterfassaden aus den Jahren 1959-1961 der Kölner Architekten Berner & Jacobs, die inmitten eines gewachsenen städtebaulichen Umfelds zu finden sind. Die Anmutung des Standortes und die Qualität der historischen Bauten lassen heute nur eingeschränkt Veränderungen an dem Ensemble zu. Gleichwohl ist es im Kontext der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I und des Ausbaus zur NRW-Sportschule erforderlich, das Ensemble baulich zu erweitern.

Zu planen sind 2.900 m<sup>2</sup> Verwaltungs- und Unterrichtsräume sowie eine 3-Feld-Sporthalle mit 2.300 m<sup>2</sup> in einem Neubau, der „sensibel das bestehende Ensemble ergänzt“ und sich als ein „respektvolles Miteinander unterschiedlicher architektonischer Epochen versteht“, so die Auslobung.

Gesellschafter

Prof. Johannes Kister

Reinhard Scheithauer

Prof. Susanne Gross

Büro Köln

Agrippinawerft 18

Rheinuhafen

50678 Köln

Fon 0221.92 16 43 0

Fax 0221.92 16 43 50

koeln@ksg-architekten.de

Büro Leipzig

Nikolaistraße 47

04109 Leipzig

Fon 0341.33 73 33 30

Fax 0341.33 73 33 31

leipzig@ksg-architekten.de

www.ksg-architekten.de

kister scheithauer gross

architekten und stadtplaner

GmbH

Handelsregister Köln

HR B 57088

Geschäftsführer

Eric Mertens

Nicht zuletzt sei eine schöne Architektursprache gesucht, die sich eigenständig neben der geschützten Bausubstanz behaupten kann und mit vergleichbarer Klarheit im gestalterischen Ausdruck eine neue Entwicklungsschicht im Ensemble einzuziehen vermag.

Diese Vorgaben konnte der Stegreifentwurf von kister scheithauer gross in Zusammenarbeit mit greenbox Landschaftsarchitekten umsetzen. Das Team um Prof. Johannes Kister entwickelte einen kompakten dreigeschossigen Baukörper, welcher den Schulhof ordnet und fasst. Eine „Lerntreppe“ verbindet das Foyer im Erdgeschoss mit dem 1. Obergeschoss - in dem sich Fachräume und Verwaltung befinden - und wird so zum kommunikativen Mittelpunkt. Die Klassenraumbene ist im 2. Obergeschoss außerhalb der Verkehrsströme angesiedelt. Die abgesenkte Turnhalle bildet mit den dazugehörigen Nebenräumen und den Technikräumen ein solides Fundament und profitiert von einer natürlichen Seitenbelichtung und Ausblicken in den Himmel. Die Turnhalle hat einen separaten Eingang, der abends und an Wochenenden als öffentlicher Zugang genutzt werden kann.

Die Freiraumplanung von greenbox Landschaftsarchitekten unterstützt das architektonische Konzept und bietet vereinzelte „Landschaftsinseln“ die - unterschiedlich ausgebildet - in ihrer lockeren Stellung den Schulhof gliedern.

Die Fertigstellung der Erweiterung des Hildegard-von-Bingen-Gymnasiums ist für 2020 anvisiert.

Nach dem Verhandlungsverfahren wurde mit kister scheithauer gross architekten ein Architekturbüro für die Realisierung beauftragt, das bereits über sehr gute Erfahrungen im Schulbau sammeln konnte: Erst 2014 stellte es zusammen mit Feldschnieders + Kister aus Bremen das „Lernhaus im Campus“ in Osterholz-Scharmbeck fertig. Ein Vorzeigeprojekt, welches auch international sehr viel Beachtung erfährt.

#### **Projektdaten:**

Auftraggeber:	Gebäudewirtschaft der Stadt Köln
Verfahrenskoordination:	büro lucherhandt stadtplanung.stadtforschung.stadtreisen, Hamburg
Nutzer:	Hildegard-von-Bingen-Gymnasium, Köln
Architekten:	kister scheithauer gross architekten und stadtplaner GmbH, Köln/Leipzig (Verantwortlicher Partner: Prof. Johannes Kister Stegreifentwurf: Sascha Hübel)
Landschaftsarchitektur:	greenbox Landschaftsarchitekten, Köln
Leistungszeit:	2015 - 2020

#### **Kontakt Presse**

Natalie Bräuninger, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
kister scheithauer gross architekten und stadtplaner GmbH  
Tel. 0221-921643-20 oder [pr@ksg-architekten.de](mailto:pr@ksg-architekten.de)  
[www.ksg-architekten.de](http://www.ksg-architekten.de), [www.facebook.com/ksg.architekten](https://www.facebook.com/ksg.architekten)